

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität vom 11.03.2020

Öffentlicher Teil

TOP 1 **Mündlicher Bericht über den Zustand des WBH-Waldes durch Herrn Martin Holl**

Herr Holl teilt mit, dass er seit 2014 Förster beim Wirtschaftsbetrieb Hagen sei und erläutert anhand einer Präsentation den Zustand des Waldes.

Herr Meier fragt nach, ob angedacht sei, am Loheplatz wieder aufzuforsten.

Herr Holl teilt dazu mit, dass erst abgewartet werde, wie sich der noch bestehende Baumbestand halte. Eine jetztige Aufforstung sei durch die Gefahr noch fallender oder zu fallender Bäume nicht sinnvoll. Generell solle dort wo Wald gestanden habe auch wieder Wald stehen.

Auf die Frage von **Herrn Panzer** nach dem Eilper Hangstieg teilt **Herr Holl** mit, dass das Fällen der dortigen Buchen der ganz normalen Pflegedurchforstung entspräche und nicht dem Brennholzverkauf geschuldet sei.

Frau Buzek fragt nach, ob eine Verpflichtung zur Aufforstung bestehe. **Herr Holl** teilt mit, dass dies eine Eigentümerentscheidung sei und auch natürliche Aufforstung bestehe, z. B. durch nicht gepflanzte Lerchen.

Herr Panzer bedankt sich bei **Herrn Holl** und regt an, dass im kommenden Jahr erneut zu diesem Thema berichtet werden soll.

Anlage 1 Waldzustand MH1